



Jakobikirche wird wieder Baustelle

Freude bei der Altstädter Kirchengemeinde in Rotenburg: Die dringend notwendige Sanierung der Jakobikirche geht weiter. Jetzt ist die Südseite des Gotteshauses eingerüstet worden. Umfangreiche Arbeiten an der Sakristei und dem

Chorraum, rechts neben dem Gerüst, waren im Herbst vorigen Jahres abgeschlossen worden. Jetzt stehen weitere 95 000 Euro für das Restaurieren des Mauerwerks zur Verfügung, teilte Pfarrer Michael Dorfschäfer auf Anfrage mit.

„Das ist der erste Teil des zweiten Bauabschnitts“, sagt Dorfschäfer. Die Arbeiten seien nach der Ausschreibung an die Firmen vergeben worden, die bereits an der Kirche tätig waren: „Wir haben mit diesen Unternehmen gute Erfahrungen

gemacht.“ Dorfschäfer hofft, dass die Arbeiten rechtzeitig zum Weihnachtsmarkt-Beginn beendet sind und sich im nächsten Jahr die Sanierung der Giebelmauer zum Marktplatz hin anschließt. (m.s.)